

Inhalt

Geleitwort von Rolf Verres.....	8
Vorwort der Autorinnen.....	10
Einleitung (<i>Martina Baumann & Dorothea Bünemann</i>).....	13
1 Sterben, Tod und Trauer in der Musik (<i>Dorothea Bünemann</i>)....	16
Musik als schöpferische, sinngebende Bewältigung von Trauer.....	18
2 Symptomatik und Leiden unheilbar erkrankter Menschen (<i>Dorothea Bünemann</i>).	21
Die unheilbare, lebensbedrohliche Erkrankung – ein traumatisches Erleben.....	23
3 Palliative Care und Musiktherapie (<i>Dorothea Bünemann & Martina Baumann</i>).	26
Zur Geschichte von Palliative Care.....	26
Die wichtigsten Leitsätze der Hospizarbeit und Palliativmedizin....	28
Musiktherapie in Palliative Care.....	29
Musiktherapie im Forschungsprojekt „Netzwerk achtsame Sterbekultur“ (<i>Martina Baumann</i>).....	31
4 Musiktherapie im institutionellen Zusammenspiel (<i>Martina Baumann</i>)	33
Zusammenspiel braucht Zeit	33
Drei hilfreiche Grundhaltungen für den Anfang.....	34
Wie Zusammenarbeit gelingt	36
Resonanz in der Begegnung von Mensch zu Mensch	39
Wie Behandlungsaufträge entstehen (<i>Dorothea Bünemann</i>)	41
5 Die „Holy Seven“ – die 7 musiktherapeutischen Bausteine (<i>Martina Baumann & Dorothea Bünemann</i>)	44
Sprache und Gespräch	44

Lieder	45
Klangreisen	47
Improvisationen	50
Tonträger	54
Musiktherapie ohne Musik.	55
Atmosphären im öffentlichen Raum (<i>Martina Baumann</i>)	57
6 „Besondere Menschen“ (<i>Dorothea Bünemann</i>)	74
Das kollektive Trauma der Nazizeit	74
Der dementiell erkrankte Mensch	82
Die Angehörigen	86
Künstler und Lebenskünstler (<i>Martina Baumann</i>)	92
7 Spiritualität und Musiktherapie (<i>Martina Baumann</i>)	105
Spirituelle Fürsorge im Palliativbereich	106
Musiktherapie als Bindeglied zwischen psychosozialer und spiritueller Begleitung	108
Spirituelles Erleben in Liedern	110
Singen vor, während oder nach dem Sterben	114
Klänge können spirituelle Ressourcen wecken	116
Fallen und geborgen sein	117
8 Hilfreiche innere Haltungen (<i>Dorothea Bünemann & Martina Baumann</i>)	119
Absichtsvolle Absichtslosigkeit	120
Aufsuchen	120
Flexibel sein in Raum und Zeit	121
Im Hier und Jetzt sein	121
Fragmentarisches Arbeiten	121
Freie Improvisation im Schwebezustand	122
Ein Geheimnis lassen	122
Mut zur eigenen Lebensenergie	123

Abschließende Gedanken <i>(Martina Baumann & Dorothea Büнемann)</i>	125
Literatur	129
Sachregister	135